

**B e s c h l u s s v o r l a g e**  
für den  
**öffentlichen Sitzungsteil**

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Kreisausschuss	20.03.2023	Entscheidung

<b>Tagesordnungs- Punkt</b>	<b>Antrag AfD-Kreistagsfraktion: Klassenzimmer im RSK dauerhaft eine Mindesttemperatur von 21°C vorzuhalten</b>
---------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------

**Beschlussvorschlag:**

Eine Beschlussfassung bleibt den Beratungen vorbehalten.

**Erläuterungen:**

Die AfD-Kreistagsfraktion hat mit dem als Anhang 1 beigefügten Schreiben vom 26.11.2022 beantragt, dass der Kreis in den Schulen, in denen er Schulträger ist, dafür zu sorgen, dass in den Klassenzimmern dauerhaft eine Mindesttemperatur von 21 Grad Celsius gewährleistet ist und zu diesem Zweck in den Klassenräumen Thermometer angebracht und die Schulleitungen auf ihre Pflichten hingewiesen für eine ausreichende Temperatur in den Klassenzimmern zu sorgen.

Ich habe mich bereits im Spätsommer gemeinsam mit den 19 Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der kreisangehörigen Städte und Gemeinden auf ein Maßnahmenpaket geeinigt, das kreisweit umgesetzt werden soll. Hierzu zählte auch die Absenkung der Raumtemperatur der Klassenräume an kreiseigenen Schulen – mit Ausnahme der Förderschulen - auf 19 Grad.

Zwischenzeitlich wurde von Seiten des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes NRW konkretisiert, dass für Schulen Ausnahmeregelungen gelten. Demnach sind für Klassen-/Unterrichtsräume Mindesttemperaturen von +20 Grad Celsius vorzusehen. Dies wird so praktiziert.

Der Verwaltung ist nicht bekannt, dass in den Klassenräumen zeitweise Temperaturen von weniger als 17 Grad geherrscht haben sollen. Beschwerden seitens der Schulen oder der Schüler und Schülerinnen sind bei der Verwaltung nicht eingegangen.

Zur Sitzung des Kreisausschusses am 20.03.2023.

gez. Schuster  
(Landrat)